

ENERGIEWENDE AUS MIETERSICHT – EINE AUSLEGEORDNUNG Fachtagung Freitag, 3. Juli 2015, Bern

SCHWEIZERISCHE ENERGIE-STIFTUNG FONDATION SUISSE DE L'ENERGIE





ENERGIEWENDE AUS MIETERSICHT

Fachtagung 2015 der SES und des SMV, zweisprachig d/f

Freitag, 3. Juli 2015, 9:30 – 16:30 Uhr

Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern, Seminarraum 1 Anmeldung und weitere Infos: www.energiestiftung.ch/fachtagung

Heizöl ist endlich

Die Endlichkeit der fossilen Energien, die drohende Klimaerwärmung und die Gefahren der Atomkraft lassen uns keine Alternative. Wir brauchen die Energiewende

Grosses Einsparpotenzial in Mietshäusern

Gut die Hälfte des gesamten Energieverbrauchs und 40 % des CO₂-Ausstosses stammen aus dem Gebäudepark. Das Energiesparpotenzial bei Gebäuden wird auf bis zu 60 % geschätzt. Wichtigste Massnahmen sind die Reduktion der Heizenergie für Raumwärme und Warmwasser sowie der Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

Wer bezahlt die energetischen Sanierungen?

Die neue Energiestrategie des Bundes will deshalb die Gebäudesanierungsrate verdoppeln. Statt heute 1% sollen bis 2050 jährlich 2% des gesamten Gebäudeparks energetisch saniert werden. Davon sind auch die Mieter betroffen. Knapp 50% der Wohnfläche sind Mietwohnungen, in welchen 54% der Menschen leben.

Es stellen sich diese Fragen:

- 1. Wie hoch sind die Mietzinsaufschläge wegen energetischen Sanierungen?
- 2. Werden höhere Mieten durch tiefere Nebenkosten und mehr Wohnkomfort kompensiert?
- 3. Wie sieht eine faire Kostenteilung zwischen Eigentümer und Mieter aus? Und welche Rolle spielt der Staat?

Ziel der Tagung

Bisher werden die Themen Energiewende auf der einen Seite und die Erhöhung der Wohnkosten auf der anderen Seite politisch getrennt diskutiert. An der Fachtagung werden die beiden Diskussionen zusammengeführt, die Fakten für Mieter, Vermieterinnen und Energiefachleute auf den Tisch gebracht und es wird nach Lösungsansätzen gesucht.

Zielgruppen

Mieterinnen und Vermieter, Entscheidungsträger und Vertreterinnen aus den Bereichen Verwaltung und Politik, Bau- und Immobilienwirtschaft, Energiewirtschaft, Pensionskassen, Industrie, Gewerbe, zivilgesellschaftliche Organisationen sowie generell umwelt, energie- und sozialpolitisch Interessierte und Engagierte.

Programm

	Moderation: SES, Sabine von Stockar (f) & Felix Nipkow (d)
09:30	Begrüssung, Einführung in die Tagungsthematik Balthasar Glättli, Vizepräsident SMV, Nationalrat Grüne Zürich
	I Auslegeordnung
09:45	Einführung in die Energiewende Olivier Meile, Bereichsleiter Gebäudetechnologie, BFE
10:10	Energetische Sanierungen – Mietrechtliche Vorgaben Cipriano Alvarez, Leiter Bereich Recht, BWO
10:35	Energetische Sanierungen – Auswirkung auf Mietzinsen Beat Züsli, Energie-Ingenieur, Vorstandsmitglied SMV
11:00	Pause
11:30	Energetische Sanierungen – Praxisbeispiele aus Investorensicht Flavio Ravani, Swissrenova AG Totalunternehmung
11:55	Diskussionspanel: Hemmnisse bei energetischen Sanierungen mit BFE, BWO, SMV, Swissrenova
12:25	Mittagspause
13:40	II Bewertung, politische Massnahmen, Lösungen Faire Kostenteilung aus Vermietersicht Michel Wyss, Immobilienbewirtschafter, Berater Hausverein Schweiz
14:05	Faire Kostenteilung aus Mietersicht Carlo Sommaruga, Vizepräsident SMV, Nationalrat SP Genf
14:30	Vorschläge aus der Wissenschaft Michel Müller, Ernst Basler+Partner, Leiter Marktfeld Energie und Politik im Gebäudebereich
14:55	Pause
15:25	Blick ins Ausland. Best Practice aus verschiedenen Ländern Barbara Steenbergen, Internationale Mieterallianz IUT
15:50	Diskussionspanel: Verantwortung von Vermieter und Mieter mit Hausverein, SMV, Wissenschaft, IUT
16:20	III Bilanz Schlusspunkt und Fazit Geri Müller, Präsident SES, Nationalrat Grüne Aargau
16:30	Ende der Tagung

Die Veranstalter

SCHWEIZERISCHE ENERGIE-STIFTUNG FONDATION SUISSE DE L'ENERGIE



info@energiestiftung.ch www.energiestiftung.ch PC-Konto 80-3230-3

Schweizerische Energie-Stiftung SES

Seit bald 40 Jahren engagiert sich die SES für eine menschen- und umweltverträgliche Energiepolitik. Sie zeigt Wege auf, wie sich die Schweiz von der verhängnisvollen Abhängigkeit einer fossil-atomaren Energieversorgung lösen kann. Die SES ist politisch unabhängig und finanziert sich durch private Spenden.



info@smv-asloca-asi.ch

Schweizerischer Mieterinnen- und Mieterverband SMV

Der SMV vertritt die Mietenden auf nationaler Ebene in politischen Belangen. Er setzt sich für einen guten Mieterschutz ein, aber auch für die Wohnbauförderung oder eine Energiepolitik, welche nicht zulasten der Mietenden geht. Der Verband zählt insgesamt 215'000 Mitglieder, die in 21 Sektionen organisiert sind. Mitglieder erhalten Rechtsberatung, Rechtsschutz und weitere Dienstleistungen.

Sponsoren



Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE Office fédéral de l'énergie OFEN Ufficio federale dell'energia UFE Uffizi federal d'energia UFE





